Phoenix Rising - Crime Scene Cleaner

(50:29, CD; da music, 2010)
Wie Phoenix aus der Asche erhob sich Phoenix Rising und ließ dem Debüt vier Jahre später diesen zweiten Schlag folgen. Zum Quintett erstarkt und mit neuem Drummer ließen sie dabei kein Auge trocken und keinen Tatort ungesäubert.

Und worum geht es da inhaltlich so? Nun, um die *kleinen* Dinge, die das alltägliche Leben würzen… Etwa um Banküberfälle oder nächtliche Übergriffe und seitens des ‚Outlaw'.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren
Oder um den freundlichen Nachbarn Freddy Krueger (‚Nightmare'). Oder um ein Wettrennen mit der Autobahnpolizei im wieder besonders schön nach Ozzy klingenden ‚Police Chase', einem der Album-Höhepunkte.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an

Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren
Diese schnörkellose HM-Vollbedienung wurde von *Martin Buchwalter* (u.a. Destruction, Perzonal War, *Victor Smolski*) in Siegburg produziert.
Ohne Bewertung
(Nicht etwa, weil die Mucke schlecht wäre. Aber halt doch extrem weit weg von allem, was wir auf diesen Seiten sonst so verhackstücken. Und warum dann diese Besprechung? Weil PR-Sänger *Ralf* mir diese CD(s) netterweise mal nach einem Konzert in die Hand gedrückt hat und dieses „Echo“ längst überfällig war).

Line-up:
Ralf Riebatzki – Vocals)
Michael Minten – Bass
Peter Klein – Guitar
Daniel Lucke – Drums.

Surftipps zu Phoenix Rising:
Homepage
Facebook
Deezer
Apple Music
YouTube
Shazam

Abbildung: Phoenix Rising